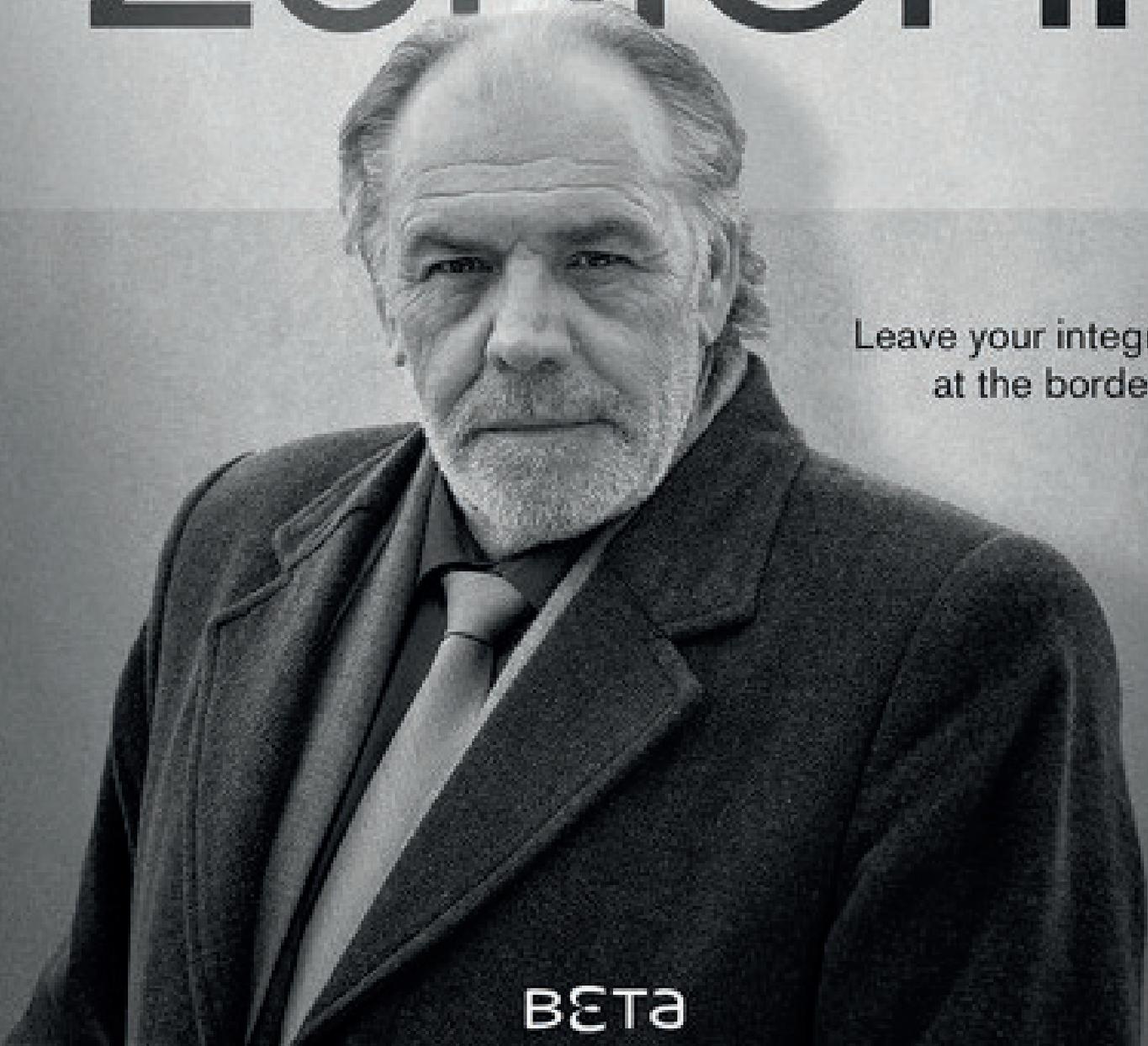


2018

WHATSOEVER

IT TAKES

MONEY. MURDER. ZURICH.



Leave your integrity
at the border.

BETA

JAHRESBERICHT 2. GESCHÄFTSJAHR

Das zweite Geschäftsjahr der Film Commission Zurich war ein voller Erfolg. Wir hatten einen enormen Anstieg an nationalen und internationalen Anfragen. Die Bekanntmachung durch die originellen Give Aways, die tatkräftige Unterstützung diverser Projekte, egal ob Fernseh-, Kino- oder Auftragsfilm, unsere Präsenz an Festivals wie der Berlinale, den Solothurner Filmtagen und dem Zurich Film Festival, Filmpreisverleihungen, Zürcher Filmnacht, Branchen- und Networking-Events, Verhandlungen und Vereinbarungen, die wir mit unseren Partnern und teilweise mit Dienstabteilungen der Stadt Zürich getroffen haben – all dies trägt zu unserem diesjährigen Erfolg bei. Und noch ein grosser Trommelwirbel für den TATORT, der zukünftig in Zürich gedreht wird und wohl oder übel dem Zürich-Krimi Konkurrenz machen wird. Den grössten Erfolg für das Jahr 2018 verzeichnen wir jedoch mit dem neuen Stadtratsbeschluss der seit dem 3. Oktober 2018 in Kraft getreten ist. Wir steuern also volle Kraft voraus die Zukunft an. Sehr erfreulich daran ist ebenfalls: der Kanton Zürich zieht mit seiner unterstützenden kantonalen Verfügung mit und die Partner Zürcher Filmstiftung und Zürich Tourismus ebenso. Und weil Erfolg auch Mehraufwand mit sich bringt, hat der Vorstand eine unterstützende Teilzeitarbeitskraft von 50 % bewilligt. Per Anfang des neuen Geschäftsjahres 2019 soll die Film Commission Zurich mit zusätzlicher Frauenpower verstärkt werden.

DANKE!

Die Zürcher Filmstiftung unterstützt tatkräftig die Film Commission Zurich, wann immer nötig, im Tagesgeschäft aber auch im Austausch über **Management- und Strategiefragen**. Deswegen geht diesjährig ein grosser Dank an unseren geschätzten Partner der Zürcher Filmstiftung!

Die Tätigkeit der Film Commission Zurich in Prozent:

33 % Intermediäre Tätigkeiten zwischen Filmschaffenden und Dienstabteilungen der Stadt Zürich **in Bezug auf Bewilligungsverfahren und Verfügbarkeiten von öffentlichem Grund sowie Kosten**

22 % Bearbeitung von **Motivanfragen und -suche** (Location)

18 % Vermittlung des **Netzwerkes**

17 % Infrastruktur und Logistik (Produktions-/Lagerräumlichkeiten, Parkplätze)

10 % Personalvermittlung



DER BÜEZER

JOEL BASMAN

ANDREA ZOGG CECILIA STEINER

Ein Film von HANS KAUFMANN

MIT SIMON ROFFLER MARGUÉRITE OBONO MIKICA OSTOJIC MANUEL LÖWENBERG VANESSA COMTE
JOACHIM AESCHUMANN SAMIR MUSTAFIC PATRIK SCHRÖDER LISA MARIA BÄRENBOLD SIGI HUBER

KAMERA PASCAL WALDER S.C.S. MUSIK ADRIAN FREUTIGER TONBEARBEITUNG CHRISTIAN BEUSCH PRODUKTIONSBÜRO MERET FRÜH
DISTRIBUTION PATRICK DURST ORIGINALSCHAFFER MOURAD KELLER JULIAN JOSEPH KURT HUMAN DOPPELBELEG SIMON KUHN NICO CAVEON
KUNSTLEITER CASPAR BROG FILMBESTAND FABIAN KIMOTO DREHBUCHBELEGUNG MICHAEL SAUTER
DANIEL CASPARIS AUSSTATTUNG TIM WANDELT HELFERSCHAFT PATRICK HASLER
DREHBUCHBELEGUNG PRODUKTION HANS KAUFMANN

EINE MILIEU PICTURES PRODUKTION

PRÄSENTIERT VON BÜRGER COLLECTION MIGROS KULTURPROZENT STORIES WIDESCREEN

ERFOLGE DER FILM COMMISSION ZÜRICH 2018

Seit der Gründung der Film Commission Zurich wurden wir in erster Linie von zahlreichen nationalen und internationalen Produktionsfirmen zur Beratung und Unterstützung ihrer Produktionen beigezogen.

In diesem Jahr hat die Film Commission Zurich über **289 Anfragen** bearbeitet.

45 % mehr Anfragen als im Vorjahr

37 % der Anfragen waren in Bezug auf Film- und Dokumentarfilme

40 % der Anfragen waren in Bezug auf Werbefilme

23 % der Anfragen, die bei der Film Commission Zurich eingegangen sind, bezogen sich auf Festivals, Preisverleihungen, Bewerbungen, Medienanfragen für Interviews oder Berichterstattung, Kooperationen und Verhandlungen mit diversen Partnern aus der Filmbranche sowie aus der Stadt- und Kantonsverwaltung ohne direkten Projektbezug

Ein Ausschnitt an Projekten, welche die Film Commission Zurich im Jahr 2018 unterstützt hat:

DIE GOLDFISCHE – Wiedemann & Berg Film GmbH & Co. KG, Berlin (DE)

ABDULLAH UND SEINE SÖHNE – Maximage GmbH, Zürich (CH)

ZWINGLI – C-Films AG, Zürich (CH)

WEGLAUFEN GEHT NICHT – C-Films AG, Zürich (CH)

DER MANAGER – Turnus Film AG, Zürich (CH)

SEITENTRIEBE 2. STAFFEL – Langfilm / Bernard Lang AG, Freienstein (CH)

TATORT – SRF, Zürich (CH)

DER BESTATTER – Snakefilm GmbH, Zürich (CH)

ZÜRICH KRIMI – Hugofilm Productions GmbH (Zürich) & Graf Filmproduktion GmbH (Zürich) i.A. von ARD, Berlin (DE)

THE NEGOTIATOR – Ottokar, Barcelona (SP)

DER BÜEZER – Milieu Pictures GmbH, Zürich (CH)

TRAVEL MAN – North One Television, London (UK)

SWITZERLAND'S NEXT TOP MODEL – Redseven Entertainment GmbH, Berlin/ Pro 7 (DE)

Durch den **neuen Stadtratsbeschluss** soll der **Filmstandort Zürich** für Dreharbeiten noch mehr **etabliert werden:**

Chancengleichheit für alle! – Audiovisuelle Aufnahmen werden unterstützt und ermöglicht, keine formale Unterscheidung mehr zwischen Werbe- und Filmdreharbeiten

In Zürich ist es machbar! – Wir setzen alles daran die Drehbedingungen zu verbessern, die Kosten zu reduzieren und die Verfügbarkeiten von öffentlichem Raum zu gewährleisten

Sport- oder Badeanstalt für Dreharbeiten gefällig? – Kein Problem: gibt die Film Commission Zurich grünes Licht, erhält die Produktion eine Ermässigung von 60 %

Parkplatznot? – Jetzt nicht mehr, denn der Produktion werden seitens Stadtverwaltung Parkplätze für den gesamten Fuhrpark zugesichert

Schickes Hotel gesucht, welches zentral gelegen ist? – Wir haben Spezialtarife für Filmcrews mit verschiedenen Hotels (z.Bsp. 25Hours, Hotel Krone, Placid Hotel, Zürich by Fassbind)



WEGLAUFEN GEHT NICHT

EIN FILM VON MARKUS WELTER

MIT ANNINA EULING SUSANNE-MARIE WRAGE SARAH SPALE MARTIN RAPOLD PIERRE SIEGENTHALER KAY KYSELA

EINE PRODUKTION VON SCHWEIZER RADIO UND FERNSEHEN UND C-FILMS

KAMERA FELIX VON MURALT SZENENBILD PETER SCHERZ KOSTÜME LINDA HARPER MASKE BARBARA GRUNDMANN MUSIK MICHAEL SAUTER
TON JEAN-PIERRE GERTH MISCHTONMEISTER JÜRG VON ALLMEN SCHNITT CECILE WELTER & MARKUS WELTER BUCH BEATRICE MEIER
PRODUKTIONSLEITUNG CARLO RÜDLINGER PRODUZENTIN C-FILMS ANNE WALSER HERSTELLUNGSLEITUNG SRF ESTHER RUTSCHMANN
LEITUNG FERNSEHFILM SRF LILIAN RÄBER REDAKTION SRF MAYA FAHRNI REGIE MARKUS WELTER

SRF



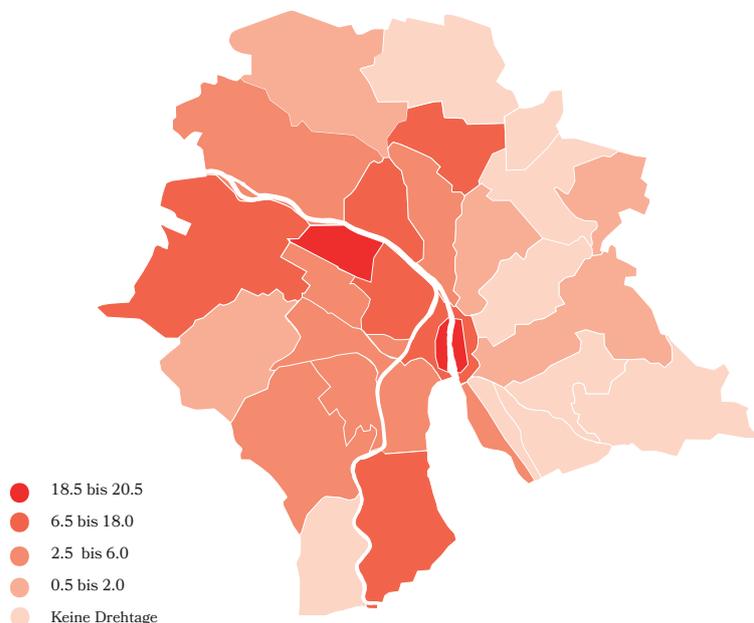
WEGGLAUFEN GEHT NICHT

In diesem Jahr wurden 14 % mehr Projekte als im Vorjahr realisiert. Die nationalen Projekte sind um 7 % gestiegen und die internationalen Projekte haben sich im Vergleich zum Vorjahr sogar verdoppelt. Wir sind stolz auf die Etablierung des Filmstandortes Zürich im internationalen Markt und wollen zukünftig noch mehr ausländische Produktionen mittels attraktiven Anreizen nach Zürich locken. Dies bedingt jedoch, dass sich die Drehbedingungen verbessern und öffentlicher Raum tatsächlich verfügbar ist. Der Rückgang bewilligter Gesuche um 7 % ist auf die abnehmende Kundenzufriedenheit zurück zu führen. Der Grund dieses Rückgangs liegt weniger in der Qualität der Gesuche, als beim Verständnis einiger Dienstabteilungen der Stadtverwaltung gegenüber den besonderen Bedürfnissen einer Filmproduktion. Da setzen wir an, um die Vorgaben des aktuellen Stadtratsbeschlusses noch besser zu vermitteln - weglaufen geht nicht!

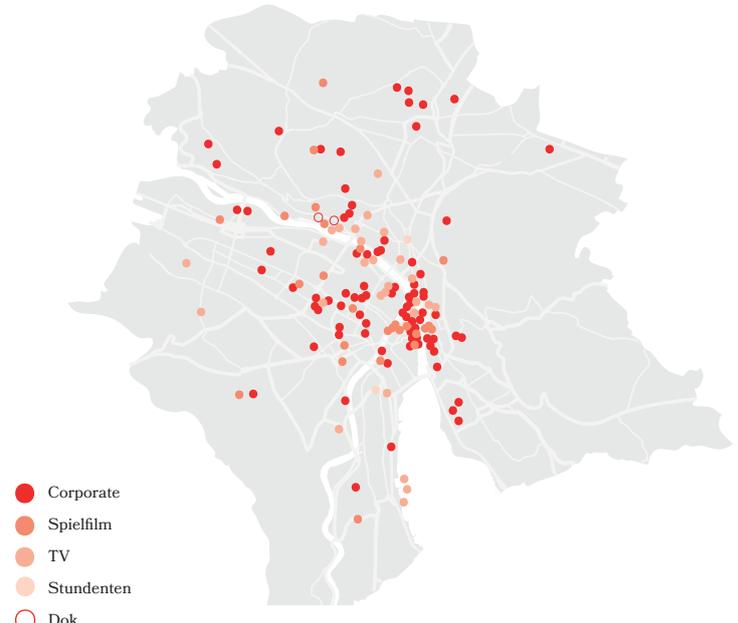
AUSWERTUNG DREHBEWILLIGUNGEN 2010-18

Kategorie/Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Total bewilligte Gesuche	98	84	94	113	123	111	115	138	128
Total Projekte	74	74	78	87	93	105	103	96	109
Total Drehtage	98	104	92	120	195	172	195	238	200
Spielfilm CH	29	26	33	42	36	n/a	n/a	21	22
Spielfilm INT	3	5	3	6	9	n/a	n/a	3	7
Total Spielfilm Projekte	32	31	36	48	45	32	32	24	29
Werbe CH	41	40	42	37	48	-	-	68	74
Werbe INT	1	3	0	2	0	-	-	4	6
Total Werbefilm Projekte	42	43	42	39	48	73	71	72	80

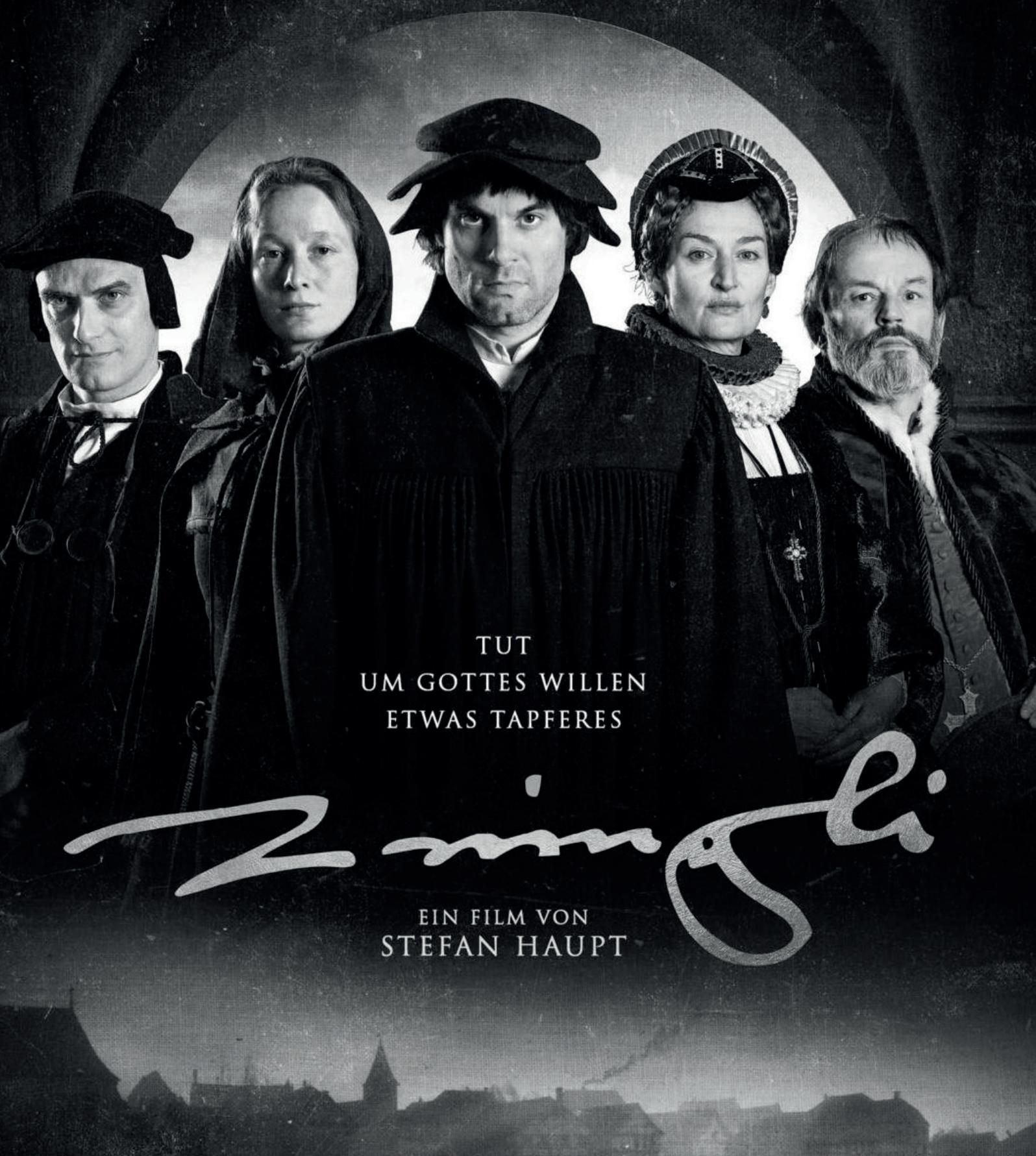
DREHTAGE NACH QUARTIER



DREHORTE NACH GENRE



SARAH SOPHIA MEYER · MAX SIMONISCHEK



TUT
UM GOTTES WILLEN
ETWAS TAPFERES

Zwingli

EIN FILM VON
STEFAN HAUPT

VON DEN MACHERN VON
SCHELLEN-URSLI & DER VERDINGBUB

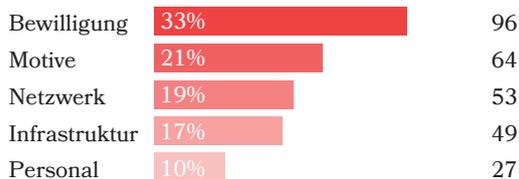
C-FILMS PRESENTS ZWINGLI EIN FILM VON STEFAN HAUPT MIT MAX SIMONISCHEK, SARAH SOPHIA MEYER, ANATOLE TAURIMAN, CHARLOTTE SCHWAB, STEFAN KUHT, ANDREA ZIGG, RACHEL BRAUNSCHEIG, OSCAR SALES, HINICSSER, UELI JÄGGI
KAMERA MICHAEL HAMMOND PRODUKTION DESIGER SU EROT REGIE MONIKA SCHMID MUSIK MIRIAM GERMANO & RONALD FAHMY MUSIK DIEGO BALDENWEG UND LIONEL BALDENWEG REDAKTOR ZÜRCHER KAMMERORCHESTER MIT DANIEL HOPE SOLOIST KAYA IN'AN IFA PRODUZENT JURJI STANOSSEK DOKUMENTAR PATRICK STORCK FOTOGRAFIE TOM WEBER
SCHAUSPIEL ANDREAS MÜHLSCHLEGEL DREHBUCH ANNE WALSER · STEFAN HAUPT FÜR PRODUKTION ANHANGEN ROLAND STEHLER FÜR C-FILM PRODUKTION IN KOOPERATION MIT ERKON MEDIA SRF SCHWEIZER RADIO UND FERNSEHEN SRF SSR TELECLUB 3SAT MIT FÖRDERUNG VON BUNDESAMT FÜR KULTUR (BAK), ZÜRCHER FILMSTIFTUNG, KULTURFONDS SUSSNIMAG, MFG BADEN-WÜRTTEMBERG
IN ASSOCIATION WITH ASCOTT ELITE ENTERTAINMENT MITTELSPRITZ GLOBAL SCREEN PRESENTATION SPONSOR ZÜRCHER KANTONALBANK MIT UNTERSÜTZUNG VON EWANG. - REE LANDESKIRCHE DES KANTONS ZÜRICH, JAKOB UND EMMA WINDLER-STIFTUNG, SPADT STEIN AM RHEIN PRODUZENT ANNE WALSER IFA PRODUZENT MARIO KREBS DREH SIMONE SCHMID REGIE STEFAN HAUPT

DIE EROBERUNG DER WELT

FIM
COMMISSION
ZURICH



AUSWERTUNG ANFRAGEN



In diesem Jahr hat die Film Commission Zurich über **289 Anfragen** bearbeitet, das sind **45 %** mehr als im Vorjahr

Davon waren **53 % nationale** Anfragen und **47 % internationale** Anfragen

Die Film Commission Zurich verzeichnete somit **10 % mehr internationale Anfragen** als im Vorjahr

PRIVATE BANKING



WHEN MONEY TALKS

BILANZ

PER 31.12.2018

AKTIVEN

Unlaufvermögen	
Flüssige Mittel	
Bankkonto	99'756.84
Forderungen	
Debitor Zürcher Filmstiftung	26'324.49
Aktive Rechnungsabgrenzung	
Transitorische Aktiven	2'166.50
Total Umlaufvermögen	128'247.83
Anlagevermögen	
Mobile Sachanlagen	
Mobiliar und Einrichtungen	3'159.25
Immobilie Sachanlagen	
IT-Infrastruktur,	
Datenverarbeitungsanlagen	1'874.45
Total Anlagevermögen	5'033.70
Total Aktiven	133'281.53

PASSIVEN

Kurzfristiges Fremdkapital	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	
Kreditoren	2'690.83
Passive Rechnungsabgrenzung	
Transitorische Passiven	9'150.87
Total Kurzfristiges Fremdkapital	11'841.70
Bilanzgewinn / -verlust	
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	123'470.70
Jahresgewinn/Jahresverlust	-2'030.87
Total Bilanzgewinn	121'439.83
Total Passiven	133'281.53

ERFOLGS-RECHNUNG

01.01.2018
31.12.2018

Ertrag aus Mitgliederbeiträgen	150'000.00
Mitgliederbeiträge	50'000.00
Mitgliederbeitrag ZFS	200'000.00
Total Erträge	
Personalaufwand	81'120.00
Lohnaufwand Festangestellte	29'105.49
Lohnaufwand Temporäre	-10'830.17
Versicherungsleistungen/Differenzen	17'308.67
Sozialversicherungsaufwand	1'642.50
Übriger Personalaufwand	1'556.39
Reisespesen/Pauschalspesen Kader	25'000.00
Honorare Dritter	
Total Personalaufwand	144'902.88
Übriger betrieblicher Aufwand	8'774.00
Mietzins	221.35
Büromaterial	1'310.40
Telefon/internet	0.00
Wartung/Hotline Hardware	603.17
Porti	600.80
Mitgliedschaften	750.00
Treuhand/Revision	13'952.64
Homepage/Datenbank/Bildrechte	98.00
Linzenzen/Updates	0.00
Marketingkonzept	6'026.18
Promotion/Werbeaufwand	5'451.40
Events/Anlässe	14'517.60
Print und Give Aways Kundenbetreuung	0.00
Kundengeschenke	
Total Betriebsaufwand	53'652.14
Abschreibung	
Abschreibung auf Anlagevermögen	3'355.85
Finanzaufwand	
Bankspesen	120.00
Total Aufwand	202'030.87
Jahresgewinn / -verlust	-2'030.87



DIE GOLDFISCHE

TOM
SCHILLING

JELLA
HAASE

AXEL
STEIN

KIDA KHODR
RAMADAN

BIRGIT
MINICHMAYR

JAN HENRIK
STAHLBERG

LUISA
WÖLLISCH

Produktion: ...
Drehbuch: ...
Regie: ...
Musik: ...
Schnitt: ...
Kamera: ...
Casting: ...
Kostüme: ...
Makelur: ...
Transport: ...
Spezialeffekte: ...
Titel: ...
Distributors: ...

www.DieGoldfische.de #DieGoldfische



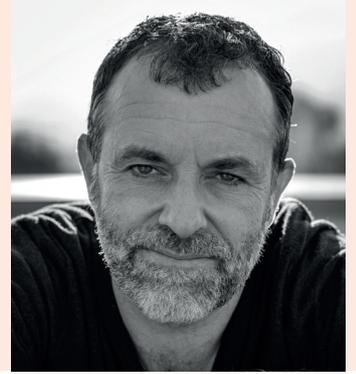
BUTTER BEI DIE FISCHEN*

*Norddeutsches Sprichwort mit der Bedeutung Klartext reden, die Wahrheit sagen

Felix von Muralt

Kameramann *Schellen Ursli*

«Locations sind ein bisschen sowas wie Darsteller – das richtige Casting ist Matchentscheidend! Die Film Commission Zurich hat uns einige Traumlocations ermöglicht, welche sonst nicht für uns offen gestanden wären. Dafür ganz vielen herzlichen Dank!»



Alexis Lieber

Aufnahmeleiter *Private Banking*

«Als Stadtzürcher arbeite ich sehr gerne in meiner Heimatstadt, ihre Vielfältigkeit lässt mich immer wieder neue Ecken entdecken. Da man in meinem Beruf aber oft auf Hindernisse stösst, ist mir Olga Zachariadis und die Film Commission Zurich immer wieder eine grosse Hilfe. Ihre Vernetzungsarbeit macht es mir um einiges leichter. Vielen Dank!»

Andreas Venzin

Kreischef 4

«Die Film Commission Zurich ist ein verlässlicher Ansprechpartner und durch die Kompetenz von Olga Zachariadis ein MehrgeWINN für mich bei der Zusammenarbeit mit Filmschaffenden, welche im Kreis 4 ein Projekt realisieren wollen. Aus diesem Grund gelange ich in Fachfragen auch gerne an die Film Commission Zurich.»



Bastian Hertel

Produktionsleiter *Zürich-Krimi*

«Zürichs Facettenreichtum hinsichtlich Locations ist wirklich einzigartig in der Schweiz. Es bietet für jedes Projekt fantastische Motive, von historischen Bauten über moderne Architektur bis hin zu tollen Naturlocations in der näheren Umgebung. Nicht zu vergessen ist die hohe Anzahl an Filmschaffenden und Rental Firmen direkt in Zürich. Durch die Arbeit von Olga Zachariadis und der Film Commission Zurich wird nun alles noch enger verknüpft und effizienter gestaltet, wofür ich sehr dankbar bin.»



FIM
COMMISSION
ZÜRICH

2019

AUSBLICK

Mit der Umsiedlung des TATORTs nach Zürich liegt der **Fokus** der Film Commission Zurich für das Jahr **2019** auf der **Stärkung des Filmstandortes Zürich und der Zunahme der Kundenzufriedenheit mit der Stadtverwaltung**. Und wie gehen wir das konkret an? Wir führen **unermüdlich Verhandlungen mit den betroffenen Dienstabteilungen der Stadt Zürich**. Diese werden über die Erneuerungen des Stadtratsbeschlusses informiert, zusätzlich werden Fallbeispiele aufgezeigt und gemeinsam realistische Lösungen angestrebt. Ausserdem erarbeiten wir **finanzielle Anreize für ausländische Produktionen**, deswegen evaluiert der Vorstand des Vereins **weitere Finanzierungsmöglichkeiten zur Aufstockung des Jahresbudgets**. Erstmals nehmen wir neu beim alljährlich wiederkehrenden **Workshop mit den Kreischefs und der Gewerbebehörde der Stadt Zürich** teil, **mit dem Ziel** gemeinsam die **Umsetzung des neuen Stadtratsbeschlusses** zu besprechen. Und in Punkto **Medienpräsenz** verpassen wir nicht die Gelegenheit beim nächsten **Film Talk** an vorderster Front mit dabei zu sein, um unseren Standpunkt zu vertreten. Ausserdem erarbeiten wir eine ausgeklügelte **Office Management Datenbank**, mit deren Hilfe wir zukünftig die **weite Bandbreite unserer erbrachten Dienstleistungen detailliert erfassen und auf Knopfdruck auswerten können**. Und wozu das alles? Wir verfolgen unbeirrt das eine Ziel: Zürich als Filmstadt zu etablieren – **WHATEVER IT TAKES!**